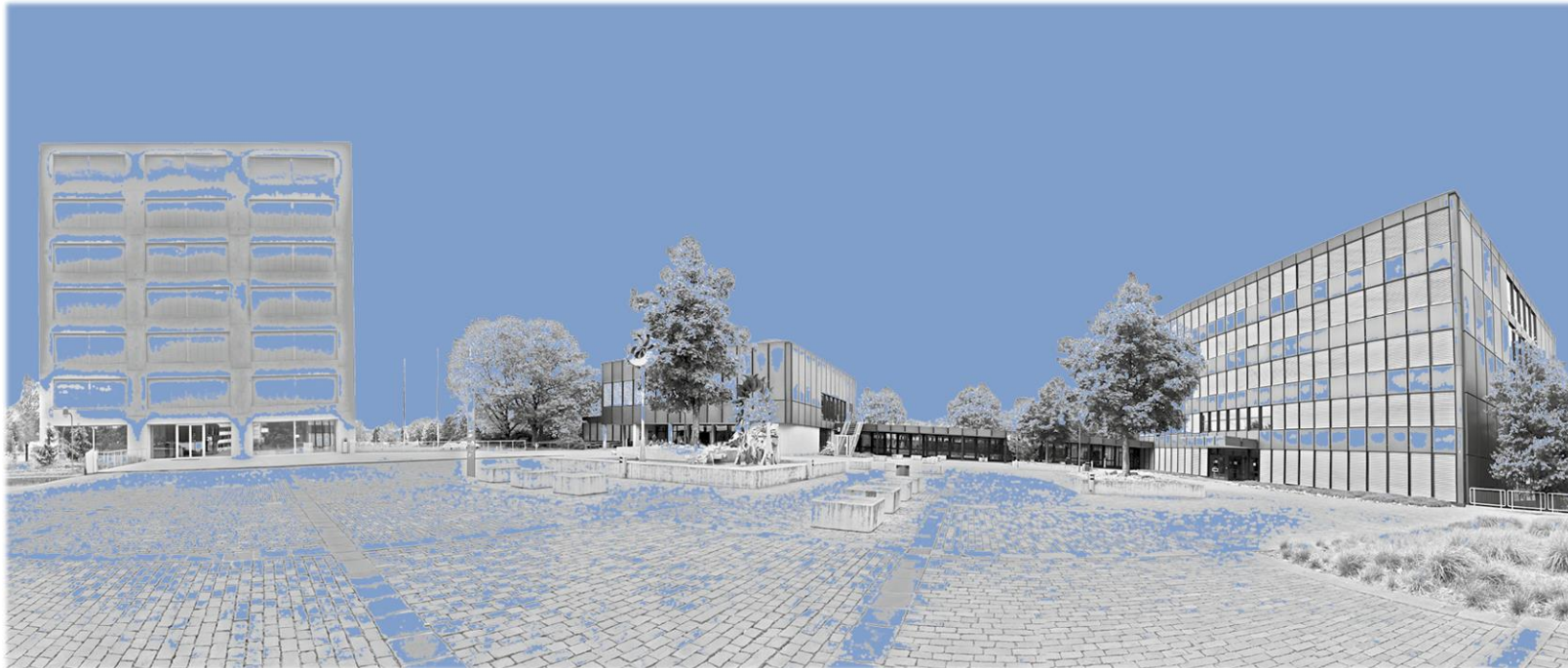


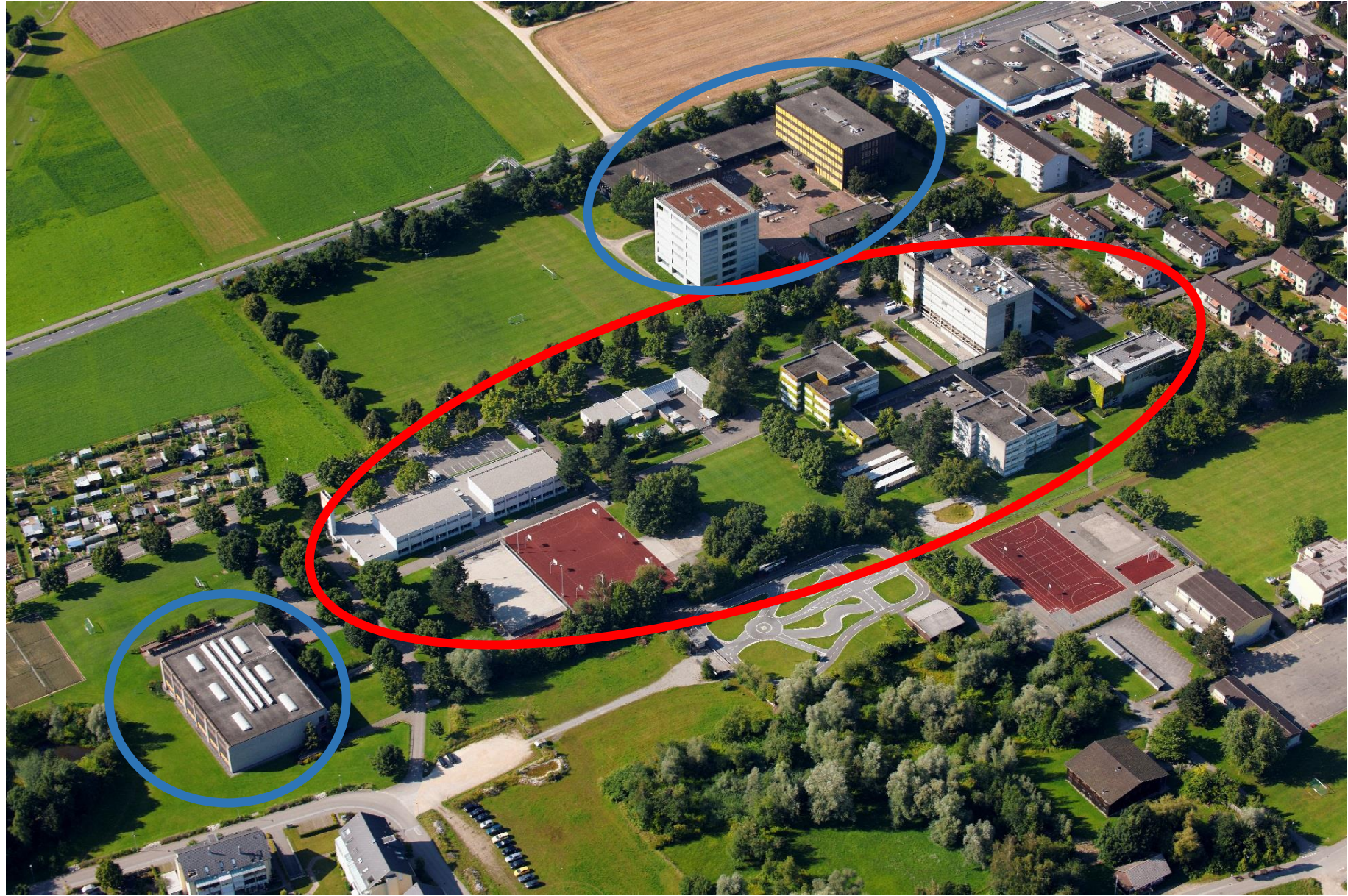
# Berufsfachschule Langenthal

Informationsabend Mechanikpraktiker





# Bildungszentrum Langenthal bzl





# Standorte Berufsfachschule Langenthal



Weststrasse



Waldhof

KI	Beruf	1. Lj.	Total
2	Automatiker/in EFZ	43	177
1	Automatikmonteur/in EFZ	21	39
3	Polymechaniker/in und /Konstrukteur/in EFZ	70	271
1	Produktionsmechaniker/in EFZ	21	59
1	Mechanikpraktiker/in EBA	5	16
2	Land-, Baumaschinen-, Motorgerätemechaniker/in EFZ	45	179
2	Schreiner/in EFZ	32	143
2	Bäcker/in – Konditor/in EFZ	29	103
6	Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ	120	342
2	Fachfrau/Fachmann Gesundheit Erwachsene EFZ	34	72
2	Assistentin/Assistent Gesundheitlich-Soziales EBA	20	47
4	Kaufmann/Kauffrau E- und B-Profil EFZ	75	230
2	Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ	33	97
1	Detailhandelsassistentin/-assistent EBA	16	31
<b>31</b>	<b>Total</b>	<b>100 Klassen</b>	<b>564</b>
			<b>1806</b>

KI	Beruf	1. Lj.	Total
1	BM1 technische Richtung	24	76
2	BM2 technische Richtung	44	44
1	BM1 wirtschaftliche Richtung	20	51
1	BM2 wirtschaftliche Richtung	24	24
2	BM2 gesundheitlich Richtung	38	50
3	BM2 soziale Richtung	46	57
2	EA Kurs technische Richtung	38	51
5	EA Kurs gesundheitlich-soziale Richtung	74	129
1	EA Kurs Richtung Dienstleistung	8	20
7	BPA/BPI Langenthal	108	108
2	Vorlehre	26	26
0	Diagnosetechniker Landtechnik	0	46
2	Vorbereitungskurs auf die HFP	36	36
<b>29</b>	<b>Total</b>	<b>42 Klassen</b>	<b>459</b>
<b>60</b>	<b>ganze bfsl</b>	<b>142 Klassen</b>	<b>1026</b>

## Ziel

Unsere Lernenden bewegen sich sach- und sprachsicher im Leben, nehmen Herausforderungen an und bilden sich weiter.

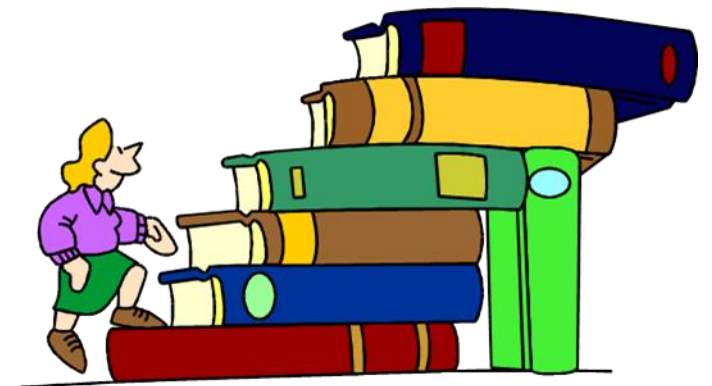
Schullehrplan ABU



Rahmenlehrplan ABU



Rahmenlehrplan ABU



# Allgemeinbildung

- 3 Lektionen ABU
- 2 gemeinsame Lektionen mit Fachlehrer (Lernwerkstatt, fachkundige individuelle Begleitung FiB)

# Allgemeinbildung

Lernbereich  
**Sprache und Kommunikation**

Lernbereich  
**Gesellschaft**

themenzentriert und vernetzt

**Rezeption**  
Texte lesen und verstehen  
Texte verarbeiten  
**Produktion**  
Texte schreiben  
Präsentationen  
**Interaktion**  
Umfrage, Interview  
Briefe, E-Mail, Blog  
**Normen**

6 Themen

**Aspekte**  
Ethik  
Identität / Sozialisation  
Kultur  
Ökologie  
Politik  
Recht  
Technologie  
Wirtschaft



# Allgemeinbildung

## Arbeit und Zukunft

Stelle suchen, sich bewerben und vorstellen,  
Arbeitslosigkeit, Zukunft planen

## Wohnen und Zusammenleben

Auszug von zu Hause, Wohnformen, Mietvertrag  
abschliessen, Partnerschaft

## Demokratie und Mitgestaltung

politisch handlungsfähig sein, Rechte und Pflichten  
kennen, sich engagieren

## Risiko und Sicherheit

sich versichern, Beiträge an die soziale Vorsorge  
bezahlen, sein Leben gestalten

## Geld und Kauf

einen Kaufwunsch haben, einen Gegenstand kaufen,  
den Lohn verwalten

## Berufliche Grundbildung

ein neues berufliches Umfeld kennen lernen, einen  
Lehrvertrag erfüllen

# Allgemeinbildung



<https://www.abu-bewegt.ch/>

# Allgemeinbildung



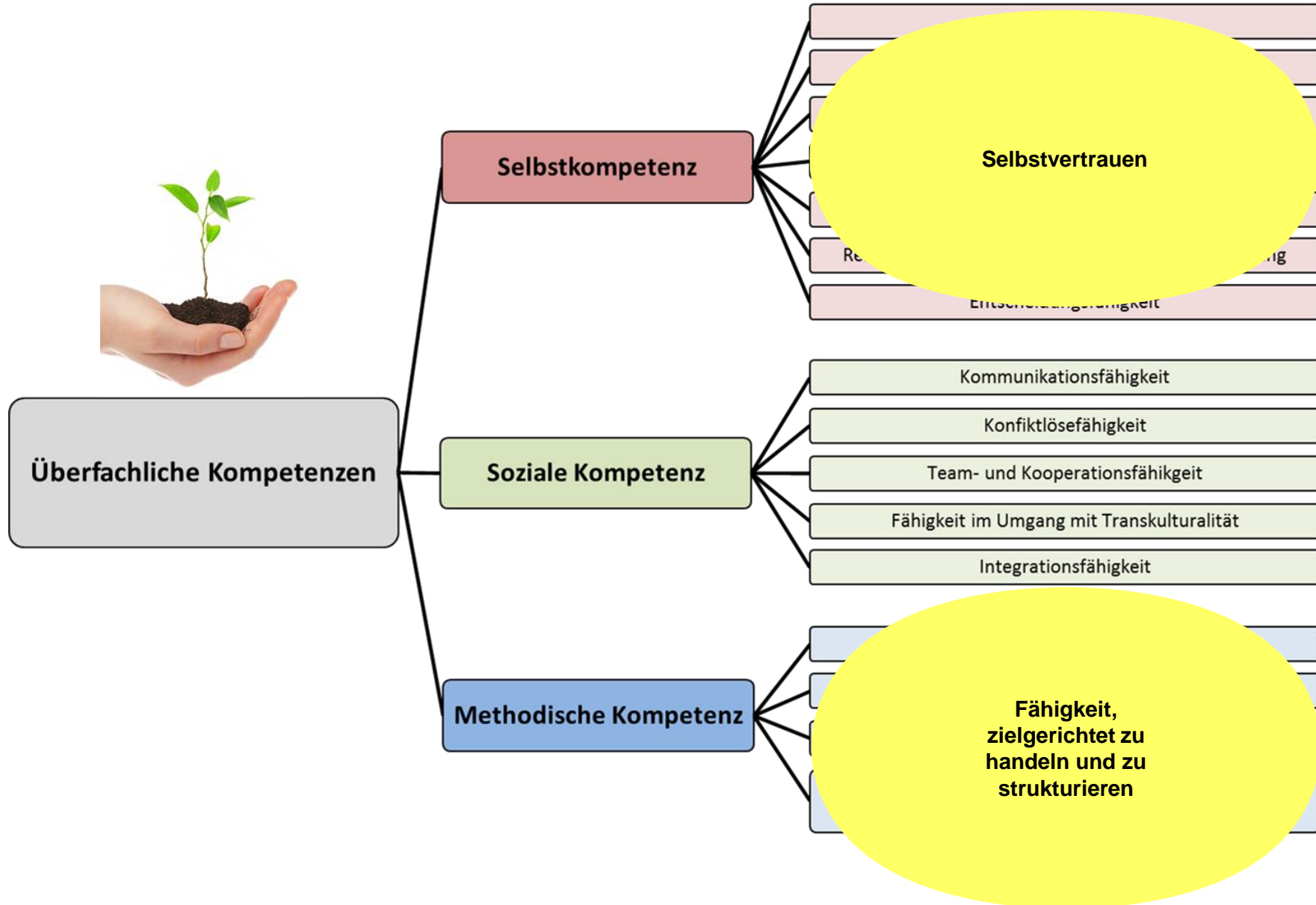


# Allgemeinbildung



→ Persönlichkeitsbildung

# Allgemeinbildung



## Das Qualifikationsverfahren

- Erfahrungsnoten 1. – 3. Semester
- Vertiefungsarbeit VA

Schnitt = 1 Note  
1 Note



# Allgemeinbildung

- Wir arbeiten miteinander und nicht gegeneinander
- Wir sind hilfsbereit und unterstützen einander
- Wir arbeiten ruhig und konzentriert
- Hausaufgaben erledigen wir termingerecht
- Wir halten zusammen und bilden ein starkes Team
- Auslachen ist tabu
- Wir respektieren einander

# Allgemeinbildung



## Verhaltensregeln

- Rauchen / Raucherzonen
- Alkohol und illegale Drogen
- Gewalt / Waffen
- Essen / Trinken, etc

## Disziplin im Unterricht

- Fehlender Anstand
- Stören des Unterrichts, etc.



Konsequenzen



# Allgemeinbildung

## Absenzenordnung bfsl, Abteilung GGT/KG/BM

Grundlage Berufsbildungsverordnung BerV des Kantons Bern vom 9. November 2005, Art. 51 und Art. 54

### Schulpflicht

Die Lernenden sind gesetzlich verpflichtet, den Berufsschulunterricht *regelmässig* zu besuchen; dies gilt auch für *Freifächer* und *Förderunterricht*, zu denen sich Lernende angemeldet haben. Die *Ferien der Lernenden* sind grundsätzlich *während der Schulferien* anzusetzen.

### Absenzen

Jedes Fernbleiben vom Unterricht, wiederholtes Zuspätkommen oder vorzeitiges Verlassen gilt als Absenz.

Alle Absenzen sind im Absenzenheft einzutragen!

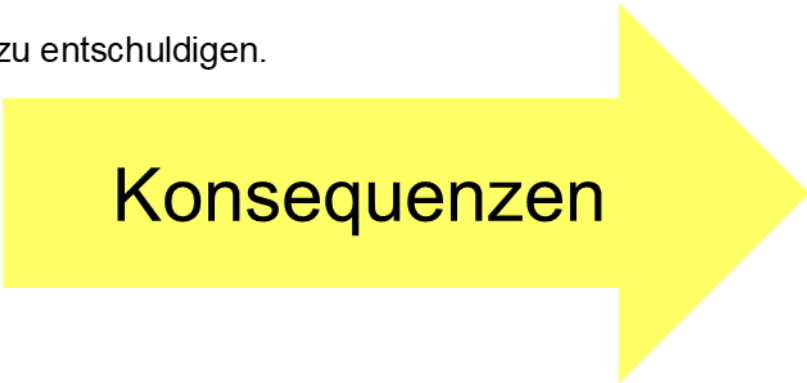
Entschuldigte und unentschuldigte Absenzen werden von den Lehrpersonen im Zeugnis eingetragen.

Dem Unterricht fernbleibende Lernende haben den Stoff nachzubearbeiten.

### Nicht vorhersehbare Absenzen

Spätestens beim dritten Wiedererscheinen im Unterricht ist die Absenz zu entschuldigen.

Als Entschuldigungsgründe gelten:



Konsequenzen

# Allgemeinbildung

